

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Datum: 13.09.2017

Ort: Sitzungszimmer des Rathauses Wittgensdorf, Rathausplatz 1, 09228
Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:08 Uhr

Vorsitz: Dr. Ullrich Müller

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 8 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Conny Irmischer

privat

Herr Sebastian Wünschmann

privat

Ortsvorsteher

Herr Dr. Ullrich Müller

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Sandra Arnold

Frau Gisela Endesfelder

Frau Inge Lechner

Herr Rainer Pilz

Herr Ulrich Schwalbe

Herr Kai Tietze

Herr Bernd Welzel

Herr Michael Wünschmann

Schriftführerin

Frau Jacqueline Uteg

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher, **Herr Dr. med. Ullrich Müller**, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

Es erfolgt die Begrüßung der Ortschaftsratsmitglieder, der anwesenden Gäste sowie der anwesenden Bürger. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung

Hinsichtlich der Tagesordnung gibt es keine Veränderungen, sie wird somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich - vom 16.08.2017

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – vom 16.08.2017 lag zur Einsichtnahme aus. Zur **Niederschrift** sind **keine Einwendungen** eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

4 Vorlagen an den Ortschaftsrat

4.1 Zuweisung finanzieller Mittel an die Kirchgemeinde Wittgensdorf für 2017
Vorlage: OR-034/2017 Einreicher: Ortsvorsteher Wittgensdorf

Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Zuweisungen der finanziellen Mittel zur Förderung der Vereinstätigkeiten im Ort dienen. Wie jedes Jahr wurde der Großteil der finanziellen Mittel im Frühjahr 2017 an verschiedene ortsansässige Vereine verteilt. Ein kleiner Rest wurde wie immer für Notfälle zurückbehalten. Die Kirchgemeinde Wittgensdorf wird nun eine Luthereiche pflanzen lassen. Der Ortsvorsteher hielt es für angemessen, sich mit 300,00 € daran zu beteiligen. Mit der heutigen Beschlussvorlage sollen nun diese 300,00 € der Kirchgemeinde Wittgensdorf zugesprochen werden. Herr OR Michael Wünschmann merkt an, dass diese Eiche bereits gestern Mittag gepflanzt wurde.

Da es keine weiteren Hinweise und Fragen gab, stellt nun der Ortsvorsteher die Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Der Ortschaftsrat Wittgensdorf beschließt die Vergabe der restlichen finanziellen Mittel aus dem Produktsachkonto „Vereinszuwendung“ Nummer: 1111100.43182210 in Höhe von 300,00 € an die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Wittgensdorf, Kirchweg 11, 09228 Wittgensdorf, als Beihilfe zur Neuanpflanzung einer „Luthereiche.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5 Beratung zu Bauanträgen

Der Ortsvorsteher übergibt für diesen Tagesordnungspunkt das Wort an Herr OR Welzel. Dieser erklärt, dass ein Bauvorhaben für den Neubau von 4 Fertigteilgaragen an der Giebelseite des Gebäudes, Flurstück 826/24, Gemarkung Wittgensdorf, vorliegt. Zu diesem Bauvorhaben gibt es keine Einwände, da in diesem Gebiet schon mehrere Garagenkomplexe stehen und baurechtlich auch keine Bedenken bestehen.

Des Weiteren teilt Herr OR Welzel mit, dass noch eine verkehrsrechtliche Anordnung für den Neubau Außenbahnsteige Richtung Chemnitz, Oberer Bahnhof, für den Zeitraum 04.09.2017 bis 30.11.2017 vorliegt. Die Bauarbeiten an der Verlegung des Oberen Bahnhofes haben bereits begonnen. Die ausführende Firma, Hasselmann, wurde gebeten, Informationen zu veröffentlichen. Dies ist nun

erfolgt und soll auch noch über die örtliche Presse bekannt gegeben werden. Die Firma hat darauf hingewiesen, dass es erhebliche Lärmbelästigungen geben wird. Der Umbau der Bahnsteige ist noch immer so vorgesehen, wie es dem Ortschaftsrat seinerzeit vorgestellt wurde, also nicht barrierefrei. Aufgrund der Sperrung des Gehweges zwischen Oberer Hauptstraße und An der Aue wird der Fußgängerverkehr über die Obere Hauptstraße geführt. Der Ortschaftsrat möchte hier nochmals darauf hinweisen, dass es zwischen Ausfahrt Steinbruchsiedlung/Obere Hauptstraße bis Bahnhofstraße sehr eng ist. Auch wird dieser Weg von Schulkindern genutzt. Aufgrund dessen besteht hier akute Unfallgefahr für Fußgänger. Bereits in mehreren Vorgesprächen wurden Verantwortliche der Stadtverwaltung Chemnitz vom Ortschaftsrat auf die gefährliche Situation an dieser Stelle hingewiesen, wie auch die „AG Schulwegsicherung“. Ein entsprechender Hinweis ergeht auch nochmals mit dieser Niederschrift an die Verkehrsbehörde.

Ferner teilt Herr OR Welzel mit, dass am 14.09.2017 die Querweg-Baustelle wieder freigegeben wird. Der Querweg ist somit wieder hergestellt. Die Arbeiten wurden sehr gut ausgeführt.

Eine Mitteilung kommt noch bezüglich des Kreuzungsbereichs am Rathausplatz. Hier wurden zwei Ampelmasten aufgestellt. Ab November sollen dort Fußgängerampeln eingeschaltet werden, da wohl die Schulwegbegleiterin eingespart werden soll. Herr OR Pilz teilt mit, dass ursprünglich geplant war, die komplette Kreuzung mit Ampeln zu versehen.

6 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher stellt die heutigen Gäste vor, Herrn Albert von der CVAG, Frau Schaub von der CWE sowie Frau Lasch, amtierende Amtsleiterin des Schul- und Sportamtes.

Herr OV Dr. Müller übergibt als erstes das Wort an Herrn Albert. Dieser teilt mit, dass mit Inkrafttreten des neuen Fahrplans, am 10.12.2017, der Ortsteil Wittgensdorf mit zwei Buslinien angeschlossen wird. Die bereits bekannte Linie 46 wird von der Linie 63 entkoppelt und fährt ab da nur noch vom Ortseingang/Unterer Bahnhof durch das Unterdorf zum Bahnhof Wittgensdorf Mitte, anschließend über den Wittgensdorfer Berg nach Borna bis hin zur Leipziger Straße in die Wendeschleife. Da der Bus nicht links auf die Leipziger Straße rauskommt, geht es von dort zurück über das Eissportstadion nach Wittgensdorf bis Ortseingang/Unterer Bahnhof. Die Linie 96 wurde neu mit aufgenommen und löst den Teil der ehemaligen Linie 46 durch das Oberdorf ab. Sie verkehrt ab Wittgensdorf/Kornweg über Chemnitzer Straße, Obere Hauptstraße, Röhrsdorfer Allee bis hin zum Chemnitz-Center und dann wieder zurück. Auch bei dieser Linie ist der Bahnhof Wittgensdorf Mitte mit als Haltepunkt integriert, so dass bei beiden Linien der Übergang zur „CityBahn“ für das Chemnitzer Modell, die Linie C13, nach Chemnitz bzw. aus Chemnitz kommend möglich ist. Die Linien werden ganztägig von 5.00 Uhr bis 23.30 Uhr bedient, allerdings ab 19.00 Uhr nur als Anruflinientaxi, welches man eine halbe Stunde vorher bestellen muss. Am Wochenende wird zu bestimmten Zeiten auch mit Anruflinientaxis gefahren. Weitere Informationen dazu sowie auch die Telefonnummer sind an den Busfahrplänen an den Haltestellen bzw. unter www.cvag.de ersichtlich.

Der Ortschaftsrat gibt noch den Hinweis, dass die Fahrzeiten mit der „CityBahn“, jetzt Chemnitzer Modell C13, und den Buslinien 46 und 96 am Haltepunkt Bahnhof Wittgensdorf Mitte aufeinander abgestimmt werden sollten. Herr Albert merkt an, dass er diesen Hinweis mitnimmt.

Nachdem es nun keine Fragen und Hinweise mehr gibt, bedankt sich der Ortsvorsteher bei Herrn Albert für die Ausführungen und übergibt das Wort an Frau Schaub.

Frau Schaub bedankt sich für die Einladung und möchte gleich an das Gespräch, welches bei der Oberbürgermeisterin mit den Ortsvorstehern stattgefunden hat, anknüpfen. Sie erklärt, dass seit circa Mitte letzten Jahres die Ideen für die 875-Jahrfeier der Stadt Chemnitz gesammelt werden. Frau Schaub weist auf die dafür eingerichtete Website www.875-Jahre-Chemnitz.de hin. Es soll über das ganze Jahr 2018 gefeiert werden. Auch die Randstadtteile können sich dabei gerne mit einbringen. Geplant ist im Januar 2018 eine Eröffnungsfeier und im Dezember 2018 dann die Abschlussfeier. Frau Schaub hat die bisher sich in Planung befindlichen Veranstaltungen in einem Kalender zusammengefasst und diesen bereits an die Ortsvorsteher verschickt. Bei den Veranstaltungen soll die Geschichte der Stadt Chemnitz reflektiert werden. Der Stadtteil Wittgensdorf könnte sich zum Beispiel mit der Veranstaltungsreihe „Große Kunst in kleinem Ort“ beteiligen, welche sowieso zweimal im Jahr stattfindet. Vielleicht könnte man im Jubiläumsjahr diese Veranstaltung etwas größer ausrichten.

Herr OR Schwalbe, welcher auch Vorsitzender des Kultur- und Heimatvereins Wittgensdorf ist, teilt Frau Schaub mit, dass er seinerzeit mal im Kulturbüro angefragt hatte, ob nicht auch die Heimatstube, welche sehr aufwendig vom Heimatverein eingerichtet wurde und einmal im Monat bzw. zusätzlich nach Absprache geöffnet hat, mit in die Museumsnacht integriert werden könnte. Allerdings blieben die bisherigen diesbezüglichen Bemühungen leider erfolglos. Frau Schaub bot diesbezüglich ihre Mithilfe an.

Damit die im Jubiläumsjahr stattfindenden Veranstaltungen aktuell bekannt gegeben werden können, wird es vermutlich aller Vierteljahre Programmflyer geben.

Zum Thema Ersatzneubau einer Zweifeldsporthalle auf dem Gelände Chemnitzer Straße 37 hat der Ortschaftsrat die amtierende Amtsleiterin des Schul- und Sportamtes, Frau Lasch, eingeladen. Nach einführenden Worten des Ortsvorstehers zum Thema äußert sich Frau Lasch zur Turnhallensituation der Stadt. Insgesamt fehlen rund 14 Hallenfelder im gesamten Stadtgebiet. Übernachhaltig wird akzeptiert, dass der Bedarf im Ortsteil Wittgensdorf nach Abriss der alten Turnhalle im Jahre 2006 besteht. In öffentlichen Veranstaltungen wurde seitens des Dezernats durch Frau Lüth die Dringlichkeit dieser Baumaßnahme nach Fertigstellung des Stadions und der Radrennbahn auf den dritten Platz in der Wertigkeit eingeordnet. Die Höhe der Investition wird aktuell mit unvorstellbaren 7 Mill. € angegeben. Dies wird seitens des Ortschaftsrates stark angezweifelt. Das Gelände und auch bauvorbereitende Anschlüsse sind vorhanden. Es besteht kein Verständnis für die über elfjährige Nichtberücksichtigung dieses Neubaus. Der Ortsvorsteher bittet Frau Lasch um Unterstützung in der Vorausplanung der Stadt zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Frau Lasch erklärt, dass es zwei Varianten zur Finanzierung eines solchen Vorhabens und ihrer Förderung gibt, zum einen über das Schulhausprogramm und zum anderen über das Sportstättenkonzept.

Der Ortsvorsteher bedankt sich für den konstruktiven Beitrag der amtierenden Amtsleiterin Frau Lasch.

Der Ortsvorsteher informiert darüber, dass am 16.09.2017 ab 14.00 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Wittgensdorf wieder ein Tag der offenen Tür veranstaltet wird.

Die alljährliche Vorberatung für den Weihnachtsmarkt findet am 18.09.2017 im Regenbogenhaus statt.

7 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Aus den Reihen der Ortschaftsräte gibt es keine Anfragen.

8 Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin fragt nach, ob nicht die Termine der Ortschaftsratssitzungen in den Schaukasten ausgehängt werden können. Dies wird bejaht und demnächst umgesetzt.

Des Weiteren fragt sie noch an, ob zur Wahl das Schultor hinten offen ist, da diesmal die Wahl nicht in dem Feuerwehrgebäude sondern in der Schule stattfindet. Der Ortschaftsrat kann dies leider nicht beantworten.

9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Zur Unterschrift der Niederschrift des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers die Ortschaftsratsmitglieder **Herr OR Kai Tietze** und **Herr OR Ulrich Schwalbe** bestimmt.

Damit schließt der Ortsvorsteher **Herr Dr. med. Ullrich Müller** die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

09.10.17 *U. Müller*
Datum Dr. Ullrich Müller
Ortsvorsteher

9.10.2017 *K. Tietze*
Datum Kai Tietze
Mitglied
des Ortschaftsrates

09.10.17 *U. Schwalbe*
Datum Ulrich Schwalbe
Mitglied
des Ortschaftsrates

25.9.17 *J. Uteg*
Datum Jacqueline Uteg
Schriftführerin